

**Zum Pro & Contra „A281:
Angebot des Bundes
annehmen?“,
vom 19. September:**

Heiko Strohmann schreibt nichts dazu, welchen Nutzen der Bauabschnitt 2.2 zum Zubringer Arsten denn eigentlich für den Verkehr hat. Selbst die Planer räumen ein: Der Zeitgewinn für den Verkehr zum Güterverkehrszentrum beträgt gerade einmal 60 Sekunden. Viel wichtiger für die Logistiker ist der Wesertunnel bei Seehausen. Die Staus am Neuenlander Ring lassen sich viel schneller und preiswerter mit einer schlichten vierspurigen Auf- und Abfahrt beseitigen. Die war auch einmal vorgesehen und kostet nicht 120 sondern höchstens zwei Millionen Euro. Eine Lösung, die auf Dauer dem Verkehr, der Wirtschaft und den Wohngebieten nützt, ist und bleibt die direkte Verbindung unter dem Flughafen hindurch zur A 1 nach Brinkum. Sie wird jedoch immer unwahrscheinlicher, je mehr Geld für den Bauabschnitt 2.2 verpulvert wird.

Klaus Wennhold
28277 Bremen